

**EINWOHNERGEMEINDE
Lüsslingen-Nennigkofen**



Einladung zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung

**Donnerstag, 30. September 2021
in der Mehrzweckhalle Lüsslingen**

19.30 Uhr Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!



Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung ein.

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Versammlung L-N vom 24. Juni 2021 (Rechnung)
3. Elektronetz Lüsslingen
 - 3.1 Pacht (Genehmigung Pachtvergabe des Elektrizitätsversorgungsnetzes Ortsteil Lüsslingen)
4. Reglemente
 - 4.1 Wärmeverbund (Beschlussfassung Fernwärme Anschlussreglement und Einführung einer freiwilligen Spezialfinanzierung für den Wärmeverbund Mehrzweckhalle per 1. Oktober 2021)
5. Verschiedenes

Die begründeten Anträge des Gemeinderates und das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung liegen ab Donnerstag, 23. September 2021, im Gemeindehaus zur Einsichtnahme auf.

Die Infobroschüre wird an alle Haushalte verteilt.

Wegen der Massnahmen rund um das Covid-19-Virus wird der Zutritt zur Halle etwas Zeit benötigen. Die Türe wird deshalb bereits ab 19.00 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie die Abstände und Vorgaben (Maskenpflicht).

Der Gemeinderat

Die Auflageunterlagen können beim Schalter der Gemeindeversammlung eingesehen werden. Die Broschüre mit den Anträgen kann auch auf der Homepage www.luesslingen-nennigkofen.ch (Behörden & Politik → Gemeindeversammlung → 30. September 2021 (Anhänge)) heruntergeladen werden.

3. Elektronetz Lüsslingen

3.1 Pacht (Genehmigung Pachtvergabe des Elektrizitätsversorgungsnetzes Ortsteil Lüsslingen)

(Die detaillierten Unterlagen sind auf der Gemeindeverwaltung einsehbar)

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat sich dafür entschieden, das Pachtverhältnis für die elektrische Energielieferung für den Ortsteil Lüsslingen neu auszuschreiben. Zur Begleitung dieser anspruchsvollen Arbeiten hat die Einwohnergemeinde Lüsslingen-Nennigkofen eine Arbeitsgruppe eingesetzt und mit einem externen Fachspezialisten (Pumag Consulting AG, Bern) ergänzt, welcher das Ausschreibungsverfahren vorbereitete, auswertete und eine Vergabempfehlung zuhanden des Gemeinderats abgab. Der Gemeinderat Lüsslingen-Nennigkofen hat sich im Zuge der Vorbereitungsarbeiten dafür entschieden, die Ausschreibung im Einladungsverfahren durchzuführen. Es wurden vier (AEK Energie AG, Genossenschaft Elektra Jegenstorf, Regio Energie Solothurn sowie die Städtischen Werke Grenchen SWG) ausgewählte Anbieter zur Offertstellung eingeladen.

Eingereichte Angebote

Am 19. August 2021 hat die vorgesehene Offertöffnung durch den externen Fachberater stattgefunden. Die AEK Energie AG sowie die städtischen Werke Grenchen SWG haben mit ihren Schreiben schriftlich mitgeteilt, dass sie auf die Einreichung eines Angebots verzichten. Es sind somit zwei komplette Angebote der Genossenschaft Elektra Jegenstorf sowie der Regio Energie Solothurn innerhalb der gesetzten Frist eingegangen. Beide Offertstellerinnen haben sich strikte an die Vorgaben des Ausschreibungsdossiers gehalten. Wobei anzumerken ist, dass die Elektra Jegenstorf im Rahmen der Submissionsbestimmungen die Möglichkeit wahrgenommen hat, zum Hauptangebot eine entsprechende Unternehmervariante einzureichen. Diese Unternehmervariante, welche den Kauf des Netzes durch die Elektra Jegenstorf vorsieht, stand jedoch während dem ganzen Prozess nie zur Diskussion und ist auch politisch nicht gewünscht. Aus diesen Gründen hat der Gemeinderat im Rahmen einer Grundsatzdiskussion entschieden, auf diese Unternehmervariante nicht einzutreten. Die Regio Energie Solothurn hat ihr eingereichtes Angebot mit einer Ergänzungsvariante versehen (Einrichtung und Betrieb einer E-Mobile-Ladestation im Versorgungsgebiet)

Auswertung der eingereichten Angebote

Positionen	Elektra Jegenstorf	Regio Energie
Jährliche Pachtentschädigung inkl. Rückvergütung, Umstell- und weiteren Entschädigungen an die Gemeinde	153'336 CHF	160'695 CHF 21'666 CHF E-Mobil Ladestationen inkl. Betrieb + Entschädigung Signalgebühr (3 Jahre)
Total exkl. MwSt.	153'336 CHF	182'361 CHF
+ MwSt. 7.7%	6'802 CHF keine MwSt. auf Rückvergütung gerechnet	14'042 CHF MwSt. ebenfalls auf Rückvergütungen gerechnet
Gesamttotal pro Jahr inkl. MwSt.	160'138 CHF	196'403 CHF
Jährliche Rückvergütung an die Einwohnergemeinde mit Nachweis nach Aufwand	65'000 CHF	65'000 CHF

Strom-Tarifvergleich zwischen Elektra Jegenstorf und Regio Energie

Der Tarifvergleich zeigt, dass die Elektra Jegenstorf durchwegs einen Einheitstarif (Hoch- und Niedertarif) beim Standardprodukt einsetzt. Betrachtet man die unterschiedlichen Tarif-Ansätze bei der Regio Energie beim Standardprodukt, so darf festgestellt werden, dass der Misch-Tarif zwischen Hoch- und Niedertarif in etwa demselben Tarif wie bei der Elektra Jegenstorf entspricht. Ebenso der Vergleich der Verbrauchskategorien zeigt, dass die Elektra Jegenstorf für den privaten und den Gewerbe-Stromkunden die leicht vorteilhafteren Tarife offeriert. Gerade bei den privaten Stromkunden sind jedoch die Unterschiede marginal und Verbrauchskategorien abhängig. Im Weiteren darf bei der Elektra Jegenstorf

hervorgehoben werden, dass man Sonder-Energiebezüge (wie bspw. Aufladen E-Auto während schwachen Netzauslastungszeiten) sowie eine Rabattierung bei steuerbaren Geräten (bspw. Wärmepumpen) vorsieht. Bei der Regio Energie hingegen steht für den Endkunden eine breitere Stromangebotspalette (4 verschiedene Produkte) zur Verfügung. Für den Stromkunden wichtig zu wissen ist, dass die Energiebezüge in Zukunft gegenüber der heutigen Pachtlösung auf jeden Fall kostengünstiger zu stehen kommen.

Gesamtheitliche Prüfung des Pachtangebots

Der Gemeinderat zusammen mit der eingesetzten Arbeitsgruppe und dem externen Fachexperten ist zum Entschluss gelangt, dass es sich bei beiden Angeboten um sehr gute und konkurrenzfähige Angebote handelt. Mit einer gesamtheitlichen Betrachtung durfte aber festgestellt werden, dass das Angebot der Regio Energie Solothurn gegenüber dem Pachtangebot der Elektra Jegenstorf in seiner Gesamtheit leicht obsiegt. Die Bewertungsfaktoren waren bereits im Zuge des Ausschreibungsverfahrens definiert und den Anbietern bekanntgegeben worden. Das Angebot der Regio Energie erreichte von 100 möglichen Punkten 98 und dasjenige der Elektra Jegenstorf 92 Punkte.

Beschlussentwurf

Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern wird folgender Beschlussentwurf zur Annahme empfohlen:

1. Der Pachtvergabe des Elektrizitätsversorgungsnetzes (Ortsteil Lüsslingen) an die Regio Energie Solothurn für die Jahre 2022-2024 (mit Option auf Verlängerung um zwei weitere Jahre) gemäss vorliegendem Vertragsentwurf ist zuzustimmen.
2. Der vorliegende Pachtvertrag mit der Regio Energie Solothurn wird genehmigt.
3. Vollzug durch den Gemeinderat.

4. Reglemente

4.1 Wärmeverbund (Beschlussfassung Fernwärme-Anschlussreglement und Einführung einer freiwilligen Spezialfinanzierung für den Wärmeverbund Mehrzweckhalle per 1. Oktober 2021)

(Die detaillierten Unterlagen sind auf der Gemeindeverwaltung einsehbar)

Ausgangslage

2014 wurde zwischen der Mehrzweckhalle (MZH) und dem Schulhaus Lüsslingen (L) eine Fernwärmeleitung eingebaut. Ab da bezogen das Feuerwehrmagazin und das Schulhaus L ihre Wärme ab der damals noch mit Heizöl betriebenen Heizung der MZH. 2019 wurde die Ölheizung durch eine Pellet-Heizung ersetzt, deren Dimensionierung so gewählt wurde, dass in der Umgebung auch noch andere Gebäude angeschlossen werden können. An der Rechnungsgemeindeversammlung vom 24. Juni 2021 wurde für die Anschlüsse diverser Liegenschaften in der Umgebung der MZH bereits ein Nachtragskredit im Umfang von Fr. 90'000 genehmigt, mit Mail-Beschluss vom 25. August 2021 hat der Gemeinderat einen Nachtragskredit von weiteren Fr. 19'300 genehmigt, um den Strang um rund 50 m verlängern und eine weitere Liegenschaft anschliessen zu können. Ende August haben die Bauarbeiten am Leitungsstrang West begonnen. Ziel ist es, die Hausanschlüsse ab 1. Oktober 2021 in Betrieb nehmen zu können.

Die Ausgaben sowie die Einnahmen des Wärmeverbundes (WV) müssen in der Gemeinderechnung geführt werden, da die Gemeinde Betreiberin des Wärmeverbundes ist.

An der Rechnungsgemeindeversammlung wurde vorinformiert, dass die Führung der Aufwände und Erträge für den WV MZH in einer freiwilligen Spezialfinanzierung innerhalb der Gemeinderechnung erfolgen soll. Da eine Spezialfinanzierung in sich ausgeglichen sein muss, lässt sich so leicht ablesen, ob der Betrieb selbsttragend ist oder ob Korrekturmassnahmen nötig sind. Bisher wurden die Aufwände für diese Heizung in der Funktion 0292 Mehrzweckhalle geführt.

Ergebnis

Alle diesbezüglichen Positionen werden ab dem Stichtag 1. Oktober 2021 somit nicht mehr in der Funktion 0292, sondern in der SF WV MZH (Pellet) geführt.

Künftig wird sich die Gemeinde für den Wärmebedarf der MZH, des Feuerwehrmagazins, des Schulhauses L sowie für die bald angeschlossene Pfarrscheune selber Rechnung stellen. In der jeweiligen Funktion (0292 MZH,

1500 Feuerwehr und 2170 Schulhaus Lüsslingen) wird der Bedarf als Ausgabe und in der Funktion 8791 (SF Wärmeverbund MZH (Pellet)) als Einnahme verbucht, analog z.B. zu den Wasser-/Abwassergebühren.

In diesem Zusammenhang ist durch die Gemeindeversammlung das Fernwärme-Anschlussreglement zu beschliessen. Weiter braucht es zur Führung der freiwilligen Spezialfinanzierung die Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung. Zudem ist das Nachtragsbudget ab 1.10.2021 für die Erfolgsrechnung bis Ende Jahr 2021 zu beschliessen. Die Kredite 2021 in der Investitionsrechnung sind bereits beschlossen.

Beschlussentwurf

Der Gemeindeversammlung wird beantragt:

1. Das Reglement über den Anschluss an den Wärmeverbund Mehrzweckhalle Lüsslingen-Nennigkofen wird beschlossen.
2. Die Einführung der neuen, freiwilligen Spezialfinanzierung «Wärmeverbund MZH (Pellet)» unter der Funktionsstelle 8791 mit Nachtragsbudget 2021 (Nachtragskredite) in der Erfolgsrechnung per 1.10.2021 zu genehmigen.
3. Vollzug durch den Gemeinderat.

AUS GEMEINDERAT, KOMMISSIONEN UND DER VERWALTUNG

Glasfaserkabel-Anschlüsse GAW

Infolge der Corona-Pandemie sind die abschliessenden Arbeiten an der Neuverkabelung im Innern der Häuser in Verzug geraten. Die GAW hat versichert, dass bis Ende September 2021 alle, die der GAW dazu bereits einen Auftrag erteilt haben, einen Termin für die Migration erhalten werden. Wer trotzdem nichts gehört hat oder wer an einem Anschluss interessiert wäre, bis anhin aber noch nichts unternommen hat, kann sich bei der Abteilung Bau (Tel. 032 9 429 470 oder bau@ga-weissenstein.ch) melden.

Pro Senectute / Bewegung im Alter

Nebst dem Atmungsturnen, welches die LüNe-Froue organisieren, das freitags in der Mehrzweckhalle stattfindet, bietet das Café Balance der Pro Senectute in Solothurn eine Möglichkeit, sich mit anderen Menschen zu bewegen. Angaben dazu sind unter so.prosenectute.ch zu finden.

Abfallfestival

Das Abfallfestival findet wie geplant am

Samstag, 23. Oktober 2021 statt.

Bitte beachten Sie, dass dies der Samstag der 3. Herbstferienwoche ist und befolgen Sie die Anweisungen der Helfer vor Ort und halten Abstand.

Gemeindewerkdienst

Jedes Jahr besteht im Herbst die Möglichkeit, an zwei Daten bei kleinen Unterhaltsarbeiten in der Gemeinde mitzuhelfen. Die Teilnahme steht Einwohnerinnen und Einwohner ab 18 Jahren und bis zur Erreichung des Pensionsalters offen. Entlohnt wird im Stundenansatz gemäss Dienst-Gehaltsordnung (Fr. 30/Stunde). Es ist eine Anmeldung bis jeweils Freitag bei Jürg Knörr, Gemeindewerkmeister, erforderlich.

Die Termine sind:

Samstag, 6. November, 13.00 – ca. 15.00 Uhr

Samstag, 13. November, 13.00 – ca. 15.00 Uhr

Feuerwehr

Die Feuerwehr Lüsslingen-Nennigkofen hat das budgetierte, neue Mannschaftstransportfahrzeug am 9. September 2021 in Betrieb nehmen und den alten Mannschaftstransporter mit Jahrgang 1984 ausmustern können. (siehe Bild auf der letzten Seite)

Gemeindeverwaltung

Der Schalter der Gemeindeverwaltung bleibt wie folgt geschlossen

Herbstferien:

Montag, 11. Oktober bis Freitag, 15. Oktober 2021

Weihnachten/Neujahr

Mittwoch, 22. Dezember bis Freitag, 7. Januar 2022

Gemeindeversammlungen 2022

Die Daten 2022 sind: Rechnungs-GV
 Budget-GV

Do, 30. Juni 2022

Do, 8. Dezember 2022



Neues Mannschaftstransportfahrzeug

(Bild: Ramon Mullis)